

Antragsbereich / **Antrag 6**

Empfänger: Landeskonzferenz

6: Sexuelle Bildung

Sexuelle Bildung findet im bayrischen Schulsystem in verschiedenen Fächern und Formen statt, die Tiefe ist aber lehrerabhängig und sehr unterschiedlich. Sexuelles Wissen ist andererseits wohl das Wissen, 5 welches im Laufe des Lebens wohl am häufigsten außerhalb des beruflichen Wissens Anwendung findet. Andererseits ist das Wissen über das jeweils andere Geschlecht häufig erschreckend gering. Dies führt zu Vorurteilen. Deswegen werden wir deutlich 10 im Lehrplan an mehreren Stellen und verschiedenen Fächern altersstufengerecht verankern, dass alle Schüler:innen:

- über die Anatomie der Geschlechter, 15
- über den weiblichen Zyklus und die Monatshygiene,
- über den Vorgang des Geschlechtsverkehrs,
- 20 • über die Möglichkeiten der Verhütung und ihre Sicherheit,
- über die Möglichkeiten zur Verhinderung der Übertragung von sexuell übertragbaren Krankheiten 25 (Sicherer/ Safer Sex) sowohl bei heterosexuellem als auch homosexuellen Geschlechtsverkehr und ihre Anwendung,

- über die Hygiene vor und nach dem Geschlechts-
30 verkehr

- über die Ungefährlichkeit der Masturbation,

- Geschichte der sexuellen Emanzipation (z.B. Sit-
35 tenpoilizei, iranische Moralpolizei)

aufgeklärt werden.

In diesem Zusammenhang muss im Unterricht
40 unbedingt betont werden, dass es neben der he-
terosexuellen Lebensweise auch andere Formen
(LGBTIQ*) gibt und diese zu unserer Lebenswelt
gehören und Vielfalt normal ist.

45 Das Geschlechterbild in der Pornographie (z.B. Frau
als williges Sexobjekt, der Mann als Dauererregter)
durch die Verfügbarkeit im Internet ist in Zukunft
zu thematisieren, kritisch zu reflektieren und da-
durch zu relativieren. Ebenso muss über sexuelle
50 Reize, Klischees und Rollenbilder in der Werbung
gesprochen werden. Genauso ist das Thema „Sexu-
elle Gewalt gegen m/w/d“ (Formen, Auftreten, ...) zu
thematisieren. Deswegen werden wir entsprechende
Programme auflegen, um die Persönlichkeit der Kin-
55 der und Jugendlichen (Nein sagen) zu stärken und die
Lehrkräfte darauf vorzubereiten. Für das schwierige
Thema Pädophilie und Kinderpornographie müssen
die Lehrkräfte sensibilisiert werden.

60 Beim Thema Bakterien, Viren und Immunsystem
soll auch explizit auf sexuell übertragbare Krank-
heiten (HIV, Chlamydien, Tripper, Syphilis, humane

Papillomaviren) und den Schutz davor (Safer Sex, Impfungen, PrEP, Zuständigkeit von ÄrztInnen) eingegangen werden.

Wir werden zu diesem Thema neue analoge Schulbücher und Lehrmaterialien entwickeln lassen.